

Newsletter – 9.6.2020



Lehrtext zur Tageslosung, Dienstag, 9. Juni 2020

Niemand suche das Seine, sondern was dem andern dient.

1. Korinther 10,24

Hat es nun die Gesellschaft verändert oder nicht? - Zu Anfang hatten ja viele – auch ich – das Gefühl, dass mit dem Beginn des Kontaktverbotes die Menschen hierzulande näher zusammenrücken. Einkaufen für andere. Kreative Ideen, um Menschen nicht in der Isolation versinken zu lassen, ihnen nahe zu kommen. Nun gut – beim Toilettenpapier und Mehl setzte die Solidarität ein wenig aus. Und weltweit bei Beatmungsgeräten und medizinischer Schutzkleidung. Nun liegen Masken in der Gasse oder quellen aus Mülleimern vor den Krankenhäusern. Bringt der jetzt entstandene Überfluss und die Öffnungen die Menschen wieder auf mehr Abstand?

Paulus schreibt an die ganz junge Gemeinde in Korinth. Da geht ein Riss der Unsolidarität durch die Gemeinschaft. Ein paar hielten sich für stärker im Glauben, weil sie Fleisch aßen, dass zuvor im Zuge von Götzenopfern geschlachtet worden war – so unter Motto: Ich glaube, also bin ich frei von solchen Zwängen wie Speisevorschriften. Alles ist erlaubt. Andere aus der Gemeinde hielten sich weiter an die altbekannten Vorschriften. Oder sie dachten auch daran, wie solch ein Handeln bei der jüdischen Gemeinde ankommen musste. Paulus setzt einen wunderbaren Maßstab für das Handeln aller: Niemand suche das Seine, sondern was dem anderen dient. - Das ist die wunderbare Idee eines Perspektivwechsels: Sich vor dem eigenen Handeln erst einmal an die Stelle eines anderen zu versetzen – zu versuchen, einmal nachzuempfinden, was das eigene Tun und Reden bei ihm auslösen kann.

Klasse Idee, oder? Es wäre wirklich gut, wenn wir alle das immer mal wieder versuchen würden. Dann wäre das überhaupt kein Problem mit der Solidarität. Hierzulande. Weltweit. Ja, wirklich ein schöner Gedanke. Und das Beste ist: Wenn ich den Maßstab von Paulus anwende auf mich, kann ich wirklich etwas beitragen dazu.

In diesem Sinne – öfter mal von der anderen Seite aus schauen!

Ihr
Pfarrer Martin Jordan

Gottesdienst in Lintorf am Sonntag, 14. Juni 2020 um 9.45 Uhr

Am nächsten Sonntag feiern wir den Gottesdienst im Pfarrgarten in Lintorf (bei starkem Regen im Gemeindezentrum Bleibergweg). Das Prinzip ist genau wie bei den vergangenen Gottesdiensten. Leider können auch hier nur eine begrenzte Zahl von Besuchern teilnehmen.

Bitte melden Sie sich bis Mittwoch per Telefon, bis Donnerstag per Email im Gemeindebüro an. Wer sich später entscheidet zu kommen, kann es auf gut Glück versuchen, wenn aber die erlaubte Besucherzahl erreicht ist, müssen wir den Eingang schließen.

Wie jedes Mal gibt es die Möglichkeit den realen Gottesdienst **live bei Youtube** zu verfolgen. Der Link ist:

<https://www.youtube.com/channel/UCbUKq-GV02SY24j2qivfRVg>

Und natürlich können Sie sich nach bewährter Methode über ZOOM dazuschalten.

<https://zoom.us/j/98084080026?pwd=RVNEeUdBM1ISYTIDZ3JIYktVTUJKZz09>

Meeting-ID 980 8408 0026

Meeting-Passwort 17 09 06

Mit dem Telefon einwählen können Sie sich über diese Nummer:
+49 (0)69 5050 2596, Passwort und ID wie oben.

Das Liedblatt steht ab Samstag Nachmittag im Internet:
www.evangelisch-in-lintorf-angermund.de